

## DisboFEIN 330 1K-Beschichtung, DisboFEIN 332 Spachtel

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, die notwendige Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung unserer Produkte zu beachten.

### Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	DisboFEIN 330, DisboFEIN 332
Airless-Membran	--
Airless-Kolben	--
Airless-Heavy Duty/Heavy Coat	--
Nassspritzverfahren	++

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* - *bedingt geeignet* -- *nicht geeignet*

### Notwendige Kenndaten

	DisboFEIN 330 DisboFEIN 332	DisboFEIN 330 DisboFEIN 332
Pistolentyp	Feinputz-Spritzgerät	Feinputz-Spritzgerät
Stromanschluss	230–250 Volt/50 Hz	400 Volt/50 Hz
Leistung	min. 2,0 kW	min. 4,0 kW
Max. Förderweite	bis zu 40 m	bis zu 50 m
Max. Förderhöhe	bis zu 25 m	bis zu 25 m
Schlauchdurchmesser	min. 25 mm	min. 25 mm
Rotor-Stator-Kombination	Kombination bis 15 l/min z. B. Strobl FH40/EW40	Kombination bis 15 l/min z. B. PFT D4-3 Twister grün
Container-Anschluss-Set	nein / ja für DisboFEIN 330	nein / ja für DisboFEIN 330

### Produktspezifische Spritzangaben

	DisboFEIN 330	DisboFEIN 332
Düsengröße in mm	6–6,5 mm	6–6,5 mm
Spritzdruck	max. 30 bar	max. 30 bar
Verdünnung**	5–10 % Wasser	25 kg mit 7,5 l Wasser anmischen

### Lieferbare Gebindevarianten

kg	DisboFEIN 330	DisboFEIN 332
25 Eimer	X	
25 Sack		X
650 Schräg- bodencontainter	X	



**Zu beachten:** Beim Spritzen aus den Standardgebinden sind diese aufzurühren und mit den maximal zulässigen Zugabemengen an Wasser zu verdünnen. Das Produkt 330 muss im nassen Zustand immer mit einer Rolle (siehe Technische Information) nachgerollt werden. Dadurch wird ein einheitliches Oberflächenbild erreicht. DisboFEIN 332 Spachtel kann nach der Applikation und entsprechenden Wartezeiten gefilzt und geglättet werden.

Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen Maschinen und Feinputz-Spritzgeräte reinigen.

Abdeckmaßnahmen siehe allgemeine Hinweise. Spritzer sofort mit sauberem Wasser entfernen.

### Arbeitsschutz und Sicherheit:

GISCODE für Farben und Lacke: BSW50 (DisboFEIN 330)

Spritznebel und Staub nicht einatmen. Arbeiten bei Frischluftzufuhr.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz:	Schutzbrille
Handschutz:	Nitrilkautschuk
Handschuhdicke:	0,2 mm
Schutzindex:	Klasse 3
Haut- und Körperschutz:	Schutzkleidung
Atemschutz:	Geeigneter Atemschutz bei Überschreitung des Grenzwertes: z. B. Vollmaske mit Partikelfilter P2 (weiß)

GISCODE für zementhaltige Produkte, chromatarm: ZP1 (DisboFEIN 332)

Staubentwicklung vermeiden.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz:	Gestellbrille
Handschutz:	Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe
Hautschutz:	Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden!
Atemschutz:	Geeigneter Atemschutz bei Überschreitung des Grenzwertes: z. B. Vollmaske mit Partikelfilter P2 (weiß)

Weitere Hinweise: Hinweise aus Giscode ZP1

\* [Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie im Handbuch der Spritztechnologie ab Seite 12](#)  
 \*\* [Verdünnungangaben beziehen sich auf Standardwerte](#)